

Amt Oder-Welse

Der Amtsdirektor



Für die amtsangehörigen Gemeinden:
Berkholz-Meyenburg, Mark Landin, Passow, Pinnow und Schöneberg

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung bei Antragstellung auf kommunale Förderung von Projekten der Kinder- und Jugendarbeit durch die Gemeinde

Die EU Datenschutz-Grundverordnung verpflichtet das Amt Oder-Welse bei der Erhebung personenbezogener Daten über den Umgang mit diesen Daten zu informieren. Die nachfolgenden Informationen enthalten die gemäß Art. 13 und 14 EU DS-GVO erforderlichen Angaben.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung

Amt Oder-Welse

vertreten durch den Amtsdirektor

Herr Detlef Krause

Gutshof 1, 16278 Pinnow

Telefon: 033335 719-0 E-Mail: ad@amt-oder-welse.de

2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördliche Datenschutzbeauftragte des Amtes Oder-Welse

Frau A. Krüger

Gutshof 1, 16278 Pinnow

Telefon: 033335 719-0 E-Mail: datenschutz@amt-oder-welse.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) EU DS-GVO (Einwilligung) verarbeitet. Die Erhebung der personenbezogenen Daten ist notwendig, um über den Antrag auf kommunale Förderung von Projekten der Kinder- und Jugendarbeit durch die Gemeinde entscheiden zu können.

4. Erhebung der Daten bei Dritten

Die Datenerhebung erfolgt grundsätzlich beim Betroffenen selbst. Im Falle des Antragsverfahrens auf kommunale Förderung von Projekten der Kinder- und Jugendarbeit durch die Gemeinde erfolgt die Erhebung der Daten (Mitgliederlisten) auch durch den Antragsteller.

5. Empfänger personenbezogener Daten und Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Zur fachlichen Prüfung wird der Antrag einschließlich der Anlagen an das Amt Oder-Welse übermittelt und anschließend zur Beschlussfassung an die betreffende Gemeindevertretung weitergereicht. Eine weitere Weitergabe der Daten findet nicht statt.

6. Dauer der Verarbeitung

Die Daten werden für die Dauer der Bearbeitung des Anliegens und darüber hinaus maximal drei Jahre nach der Antragsentscheidung verarbeitet.

7. Rechte betroffener Personen gegenüber dem Amt Oder-Welse

Die betroffene Person hat gegenüber dem Verantwortlichen des Amtes Oder-Welse ein Recht auf Auskunft über die ihn betreffenden personenbezogenen Daten sowie gegebenenfalls auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein etwaiges Recht auf Datenübertragbarkeit.

8. Beschwerderecht

Der betroffenen Person steht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg

Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow

9. Folgen der Nichtbereitstellung von personenbezogenen Daten

Sollte die betroffene Person die notwendigen Informationen nicht bereitstellen wollen, kann der Antrag nicht geprüft werden. Dies hat zur Folge, dass über den Antrag nicht abschließend entschieden werden kann.

10. Weiterverarbeitung der personengebundenen Daten für einen anderen Zweck

Ist beabsichtigt, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den sie im Antragsverfahren erhoben wurden, so wird die betroffene Person vor der Weiterverarbeitung über diesen Zweck informiert.

Stand 02/2019